



# MESSEN DER AUSLAUFZEIT MIT DIN-BECHER

VTM Nr. 2425

Seite 1 von 1  
Ausgabe vom 01.10.2021  
Ersetzt Ausgabe 17.04.2018

## Vorbereitung

- Geeigneten DIN-Becher Wählen (TM beachten)
- Kontrollieren, ob der gewählte Messbecher und dessen Düse vollständig gereinigt sind.
- Lack und Becher auf 20°C temperieren.

## Messung

- Auslaufdüse unten mit einem Finger verschliessen.
- Becher bis über den inneren Becherrand mit hautfreiem, gut aufgerührtem Lack füllen.
- mit einer glatten, unnachgiebigen Platte (z.B. Glasplatte) den Überschuss abstreifen.
- Verschlossene Düse freigeben und gleichzeitig die Zeitmessung mit der Stoppuhr starten.
- Bei Abriss des Flüssigkeitsfadens die Messung der Zeit stoppen.

Beginn: Auslaufdüse frei.

Ende: Flüssigkeitsfaden gerissen. Becher leer.

## Messfehler

Messfehler können folgendermassen entstehen:

- Generell bei Temperaturabweichung von 20°C (Normbedingungen)
- Wenn ein Becher nicht richtig befüllt und der Überschuss ordnungsgemäß abgestreift wurde.
- Wenn das Messgerät verunreinigt ist
- Bei nicht newtonschen Flüssigkeiten
- Wenn der Messbereich des DIN-Bechers überschritten oder der falsche Din-Becher gewählt wurde.

## Reinigung

- Sofort nach der Messung den Auslaufbecher mit Lösemittel oder Wasser (abhängig vom gemessenen Produkt) vollständig reinigen und mit einem weichen Tuch trocknen (keine mechanischen Hilfsmittel verwenden).

Dieses Merkblatt gilt nur als Hinweis und unverbindliche Information. Die vorstehenden Angaben entsprechen dem letzten Stand unserer Erfahrung. Eine Gewähr für den Anwendungsfall sowie eine Haftung schliessen wir aus. Dies gilt insbesondere für Mangelfolgeschäden. Eine Haftung durch Beratung unserer Mitarbeiter/innen kann von uns nicht übernommen werden. Insofern üben unsere Mitarbeiter/innen nur eine unverbindliche Informationstätigkeit aus. Die Bauaufsicht, die Einhaltung der Verarbeitungsrichtlinien und die Beachtung der anerkannten Regeln der Technik liegen ausschliesslich bei Verarbeiter, auch dann, wenn unser Mitarbeiter bei der Verarbeitung vor Ort war. Bedingt durch technische Entwicklungen können Änderungen eintreten. Gültig ist die jeweils neuste Ausgabe dieser Information. In Spezialfällen verlangen Sie bitte eine separate technische Information.